



1)
«Anschrift»

ENTWURF Aktenzeichen:
V A 3 - 660.005.000 - 33 -
Durchwahl: 3682708
E-Mail: w.diehl@hkm.hessen.de
Datum: 10. Oktober 2003

**Hochbegabtenförderung;
hier: Arbeitskreis zur Entwicklung spezifischer Förderkonzepte an hessischen
Gesamtschulen**

**Sitzungen am 18. Dezember 2000, 2. April 2001, 21. Mai 2001, 29. Oktober 2001,
18. März 2002, 24. Juni 2002, 4. November 2002, 24. März 2003 und 6. Oktober 2003**

Anlg.: - 2 -

13. Okt. 2003

Sehr geehrte«Anrede»,

absprachegemäß lade ich Sie zu der nächsten Sitzung des o.a. Arbeitskreises am

**Montag, 16. Februar 2004, 14.30 – 17.00 Uhr,
IGS Nordend, Hartmann-Ibach-Straße 54 – 58, 60389 Frankfurt a.M.,
Tel. 069-21230855,**

mit folgender Tagesordnung ein:

1. Aktueller Bericht aus dem Kultusministerium
2. Bericht der Lichtigfeld-Schule aus Frankfurt über die Umsetzung individueller Förderpläne für hochbegabte Schülerinnen und Schüler sowie die Zusammenarbeit mit weiterführenden Frankfurter Schulen
3. Umsetzung der Hochbegabtenförderung an den einzelnen Schulen dieses Arbeitskreises
4. Diskussion der Auswirkungen der gymnasialen Schulzeitverkürzung für die Schulen dieses Arbeitskreises
5. Verschiedenes

Es besteht die Möglichkeit, weitere gewünschte Tagesordnungspunkte bei dem Unterzeichner formlos anzumelden.

Da die mit meinem letzten Schreiben vom 26. Juni 2003 vorgenommene Abfrage bei allen Schulen dieses Arbeitskreises hinsichtlich ihrer beabsichtigten Nennung in einer von dem Hause bis zum Jahresende 2003 geplanten Liste „hochbegabungsförderungssensibler“ Schulen (als Information für Eltern, Schülerinnen und Schüler sowie Lehrkräfte) keine Absage erbracht hat, werden alle an diesem Arbeitskreis teilnehmenden Schulen in diese Liste aufgenommen werden.

Falls eine mit diesem Schreiben angeschriebene Schule aus dem Verteiler dieses Arbeitskreises ausscheiden möchte, wird um eine kurze formlose Rückmeldung (auch per Mail möglich) an den Unterzeichner gebeten.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Diehl, 10.10.

Diehl M.A.